

# Volksbank: Top-Bilanz und zwei Abschiede

Institut beendet Geschäftsjahr mit einem Plus von 18 Millionen Euro und investiert in moderne Kundenberatung.

Von Melina Ulbrich

**Lübeck** – Es war die erste Vertreterversammlung, die Lutz Kleinfeldt als neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Volksbank Lübeck gestern in den Media Docks eröffnete. Neben der Nachricht, dass zwei langjährige Mitglieder aus dem Aufsichtsrat ausscheiden, hatte er bei der 43. Ordentlichen Vertreterversammlung auch Positives zu berichten: Gegenüber den 74 anwesenden Mitgliedern betonte er, die Volksbanken Raiffeisenbanken hätten im Ratingvergleich im deutschen Bankenmarkt die beste Einstufung mit AA- von Standard & Poor's erhalten. „Dies steht für ein kluges und nachhaltiges Wirtschaften und ist die Alternative zu internationalen Großbanken.“

Auch die Zahlen, die Dr. Michael Brandt und Roger Pawellek vorstellten, sind gut: Die Vorstandsmitglieder präsentierten die Bilanz für das Geschäftsjahr 2013, das die Volksbank Lübeck mit insgesamt 656 Millionen Euro beendet – ein Anstieg um 18 Millionen Euro (plus 2,8 Prozent). Die 14 791 Mitglieder der Genossenschaftsbank erhalten eine Dividende von vier Prozent auf ihre Geschäftsguthaben; insgesamt beträgt die Ausschüttung mehr als 472 000 Euro.



Aufsichtsratsvorsitzender Lutz Kleinfeldt (l.) verabschiedet bei der Vertreterversammlung der Volksbank Lübeck in den Media Docks die Aufsichtsräte Mathias Wascher und Prof. Dr. Peter Kujath (r.). Foto: Lutz Roeßler

Die Kundenforderungen sind um 19 Millionen auf 441 Millionen Euro gestiegen. Pawellek: „Viele Privatkunden nutzen das niedrige Zinsniveau für Investitionen in eine eigene Immobilie.“ Die Kundeneinlagen sind um 12 Millio-

nen auf 470 Millionen gestiegen. Michael Brandt stellte Neuerungen bei der Kundenberatung vor. Die Volksbank hat einen neuen Internetauftritt und will die klassische Bankfiliale mit dem Online-Service kombinieren. „Unsere Kunden

wünschen einfache Produkte, die online abgeschlossen werden können“, sagte Brandt. „Sie nutzen das Internet zudem als Informationsquelle für komplexere Produkte, um dann beim vertrauten Bankberater zu unterschreiben.“ Die

## Genossenschaftsbank

Die Volksbank Lübeck eG gehört dem Genossenschaftsverband und dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken an. Ihre Organe sind der Vorstand, der Aufsichtsrat sowie die Vertreterversammlung. Die Volksbank Lübeck, 1952 in der Dr.-Julius-Leber-Straße gegründet, zog 1971 in das Gebäude am Klingenberg um. Ihren Stammsitz hatte sie im Buddenbrookhaus, das sie 1990 an die Stadt abgab. 2012 fusionierte sie mit der Raiffeisenbank Travemünde.

Mitarbeiter beraten die Kunden nun mit einem interaktiven Computerprogramm am Bildschirm. Aktuell beschäftigt die Volksbank 188 Mitarbeiter und 23 Azubis.

Lutz Kleinfeldt dankte den ausscheidenden Aufsichtsräten Prof. Dr. Peter Kujath – der UKSH-Herzchirurg verabschiedet sich aus Altersgründen – sowie dem Lübecker Unternehmer Mathias Wascher (persönliche Gründe) für ihr neunbeziehungsweise zwölfjähriges Engagement. Nachrückern wird zunächst niemand – mit neun Mitgliedern bleibt der Aufsichtsrat beschlussfähig und wird nächstes Jahr komplett neu gewählt.